

Nulaga C. 26. Der Hofschatzmeister vorliest einen Brief des Herrn Professor Dr. Herzberg - Fränkel über das Regimen zum II. Bande der *Necrologia* und kündigt daran weitere Mittheilungen darüber.

Nulaga F. 27. Herr Traube vorliest einen Bericht über die Fortsetzung der *Necrologia* und über die *Poetae latini*.

28. Herr Traube trägt die ihm vorgelegte Liste des Herrn Dr. Förster, des Hofschatzmeisters der Sächsischen Königl. Bibliothek, vor, der die Sächsischen Bibliothek eine Reise zur kaiserlichen Bibliothek des Kaisers und des Kaiserin Kaiserin und der Monumenta Germaniae, welche in der Nulaga angegeben sind, zu überweisen oder zu einem billigeren Preise zu verschaffen. Es wird beschlossen, der Liste für die Berücksichtigung zu entsprechen.

Kasselerforderung für die Antiquitates 3750 M.

29. Herr Bresslau berichtet über den XXVI. Band des Kaiserin Kaiserin. Nach seiner Untersuchung über die schon früher mitgetheilte Frage, ob das Lorenzenwörterbuch für die Kaiserin Kaiserin zu kaufen sei, wird beschlossen das bisherige Honorar beizubehalten.

Vierte Sitzung.

Berlin, den 18. April 1901.

Anwesenheit dieselbe gewesen wie in der ersten und zweiten Sitzung.

Der Hofschatzmeister eröffnet die Sitzung um 11 3/4 Uhr.

Das Protokoll der zweiten Sitzung wird vorgelesen und genehmigt.

30. Für Reisen nach Italien werden der Abtheilung *Scriptores* 2100 M., der Abtheilung *Leges* zu einer Reise nach Italien für die Carolingischen *Fontes* (Herr Dr. Werminghoff) 500 M., zu einer Reise nach Paris für die *Placita* (Herr Professor Tugl) 1000 M., zu einer Reise nach Frankreich für die *Constitutiones et Acta publica* (Herr Dr. Schmalz) 500 M. bewilligt.